



Laufsportclub Wil



Dezember 2010

Dezember, da ruht die Jahresmeisterschaft des LSC. Zu schreiben gibt es auch so. Nein, nicht von Frosty dem Schneemann, sondern von einem, der besonders schnell unterwegs war und in Gossau und Zürich erfolgreich die Überholspur genommen hat.



Gossauer Weihnachtslauf



Könnte Frosty der Schneemann rennen, dann wäre er in Gossau bestimmt angetreten. Bei der tiefen Temperatur hätte er die drei flachen, schnell zu laufenden Runden über 6180m im Zentrum des Städtchens ohne zu schmelzen überstanden.

Angetreten ist auch Leo Giger. Er durfte sich im Ziel als Sieger seiner Kategorie feiern lassen. Herzliche Gratulation! Leos Zeit: 24.23

Die schnelle LSC Dame des Abends war Regula Benz. Ihre Zeit von 26.46 reichte für Rang vier in ihrer Kategorie. Bravo!

Ebenfalls auf den eiskalten Strassen unterwegs waren Thomas Vögeli und Fridolin Hinder.



Zürcher Silvesterlauf



Der Zweite Streich folgt sogleich. Ob sich Leo dies gedacht hat, weiss ich nicht. Sicher ist aber, dass Leo Giger auch in Zürich gezeigt hat, dass er manch jüngerem davonrennen kann und so hat er beim Lauf über die weihnächtlich beleuchteten Gassen und Strassen Zürichs auch hier seine Kategorie gewonnen.

Leo Gigers Zeit für 4 Runden über insgesamt 8.6km: 33.32

Auf einer speziellen Elitestrecke dominierten die Kenianer. Bei den Herren gewann Paul Kipkorir in 25.32,4 und bei den Frauen die Vorjahressiegerin Caroline Chepkwony in 20.48,8. Die Elite Damen hatten eine Runde weniger zu laufen.

Beim „Fussvolk“ gab es jedoch keinen Damenrabatt und den hat die Langstreckenläuferin des LSC, Regula Benz auch nicht gebraucht. Ihre Zeit 37.17. Damit erreichte sie den sehr beachtenswerten 21. Rang ihrer Kategorie in der sich insgesamt 702 Läuferinnen zu klassieren vermochten.



Silvesterlauf Eschlikon



Die Silvesterparty für aktive Läufer fand auch im 2010 schon am 30. Dezember statt. Streckenweise zwischen Fackeln durchrennend haben auch einige vom LSC mitgefeiert. Erfreulich war, dass dieses Jahr auch Kategorien mit wenigen Teilnehmern volle „Trepchenberechtigung“ hatten.

Schnellster vom LSC war Pädi Bosshard. 23:37 reichten ihm für die flachen 4 Runden. Kim Greuter und Wilfried Bürge erreichten das Ziel in 24:40 bzw. 25:15. Bald darauf folgte Leo Giger

Leo durfte wieder auf das Podest. Die Zeit von 25:28,37 reichte diesmal für Rang zwei in seiner Kategorie. Neben ihm freute sich Hans Moser (27:37) über den dritten Platz.

Die flinkste unserer Damen war Regula Benz. Sie erreichte das Ziel nach 28:42 und damit Rang zwei ihrer Kategorie. Auch Luzia Neff durfte sich mit 29:06 auf dem Podest (3) feiern lassen.



Claudia Steiner „landete“ nach 31:22 gar einen Kategoriensieg!

Weitere Läufer findet ihr auf <http://rangliste.silvesterlauf.tveschlikon.ch/>.



Und ...



Der Jüngere zu Leo: „Herzliche Gratulation zu deinen Siegen in Gossau und Zürich. Bist ja vielen jüngeren davongerannt“.

Darauf Leo: „Danke, ich habe auch schon mehr Jahre zum Trainieren gehabt als du.“

Eine gute und verletzungsfreie Laufsaison mit viel Spass und Erfolg wünscht euch allen

Thomas Vögeli